

Inhalt

| | |
|--|-----|
| Vorwort | VII |
| Technik und Symbolik vormoderner Wahlverfahren – Einleitung. Von <i>Thomas Weller</i> | 1 |
| Die Dominanz des Vorgangs über den Ausgang. Struktur und Verlauf der Wahlen in der römischen Republik. Von <i>Martin Jehne</i> | 17 |
| Wählen im früheren Mittelalter. Von <i>Hagen Keller</i> | 35 |
| Eine Kultur der Niederlage? Wahlen in der italienischen Stadt des Hoch- und Spätmittelalters. Von <i>Christoph Dartmann</i> | 53 |
| Eine sichere Wahl? Geleit, Verfahren und Versprechen in der spätmittelalterlichen Königswahl. Von <i>Stefanie Rütger</i> | 71 |
| Wahlen in der vormodernen Stadt zwischen symbolischer Partizipation und Entscheidungsmacht. Das Beispiel des Kölner Rats Herrn Hermann von Weinsberg (1518–1597). Von <i>Gerd Schwerhoff</i> | 95 |
| Repräsentation per Losentscheid. Wahl und Auswahlverfahren der <i>procuradores de Cortes</i> in den kastilischen Städten der Frühen Neuzeit. Von <i>Thomas Weller</i> | 117 |
| Werte- und Verfahrenswandel bei den Papstwahlen in Mittelalter und Früher Neuzeit. Von <i>Günther Wassilowsky</i> | 139 |
| Präsenz und Präzedenz. Der kaiserliche Wahlkommissar und die Entwicklung von Verfahren und Zeremoniell bei den frühneuzeitlichen Bischofswahlen. Von <i>Hubert Wolf</i> | 183 |
| Kanonisch und frei. Das Verfahren der frühneuzeitlichen Abtwahl als Spiegel konkurrierender Wertesysteme. Von <i>Klaus Unterburger</i> | 201 |
| Abkürzungen | 219 |
| Die Autorinnen und Autoren | 221 |